

Auch für die Ortschaft Auf der Hardt wurde zeitgleich mit der Ortschaft Ödinghausen Anfang 2017 ein Verfahren zur erstmaligen Straßenbenennung begonnen.

Aufgrund des neuen Grundsatzbeschlusses von Oktober 2017 soll auch hier das Verfahren nochmals neu begonnen werden. (s. hierzu Erläuterungen zur Vorlage Straßenbenennung Ödinghausen DS 17/1571/2).

In der Anlage ist ein Übersichtsplan mit den seitens der Verwaltung vorgeschlagenen Straßennamen beigefügt. Hierüber hat der Bauausschuss zu entscheiden.

Die ortsansässigen Bewohner bzw. Hauseigentümer erhalten durch zweimalige Veröffentlichung im Amtsblatt „Nümbrecht-Aktuell“ Gelegenheit zur Stellungnahme zu den gewählten Straßennamen. Dabei können auch Alternativvorschläge unterbreitet werden. Sollten Eingaben erfolgen, werden diese dem Bauausschuss zur erneuten Beratung und Beschlussfassung vorgelegt.

Mit der Umsetzung der Beschilderung ist im nächsten Haushaltsjahr zu rechnen; hierfür sind rd. 1.500 € zu veranschlagen.